BEBAUUNGSPLAN HETZERATH-I IM KAMMERBUSCH

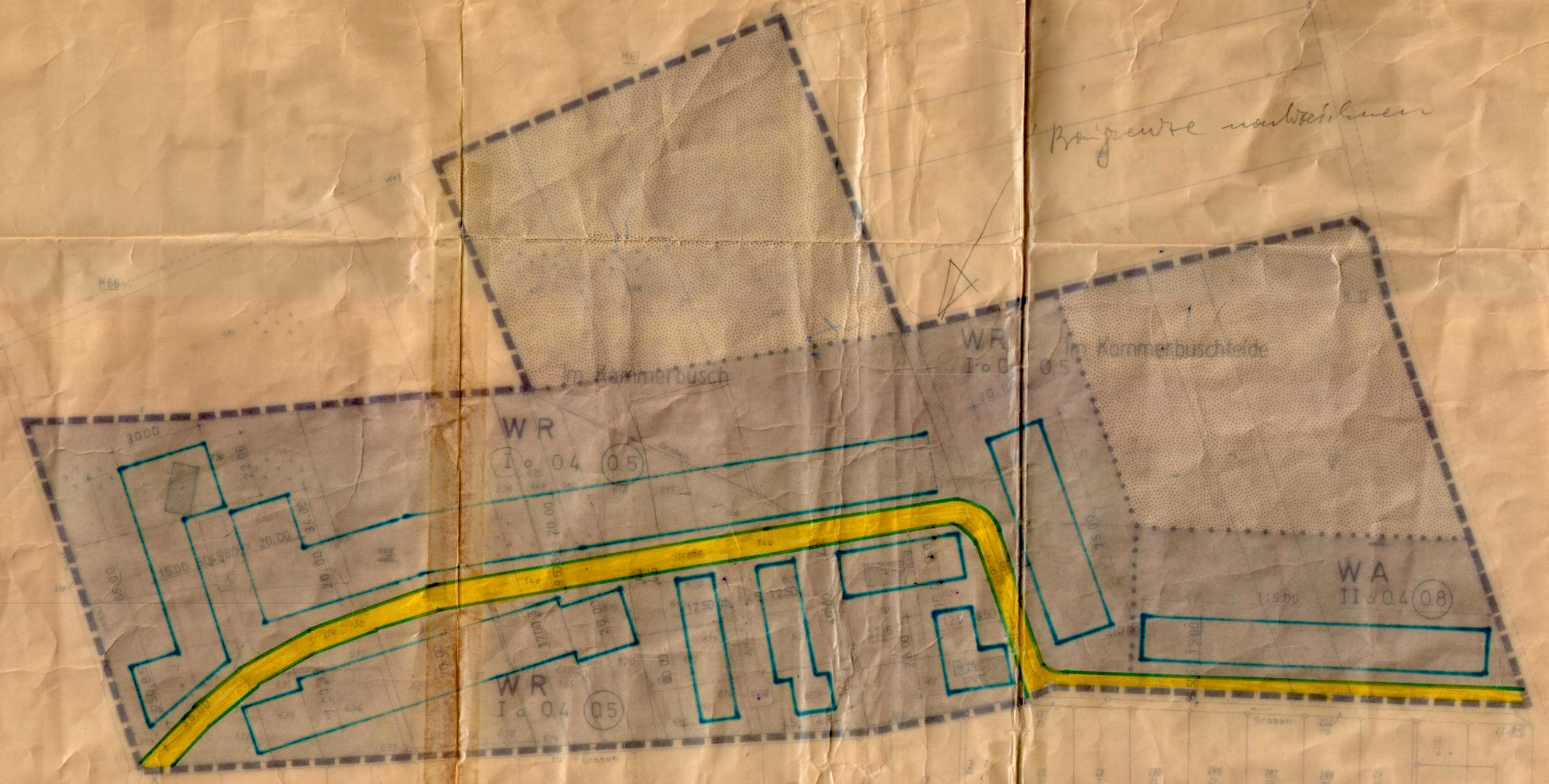
M. 1 : 1000

Entwurf und Bearbeitung:
Heinrich Lehnertz, Architekt BDA
574 Geilenkirchen, Hauptstraße 12

I. ERläuterungen
(entsprechend der Planzeichenverordnung vom 19. Juni 1962)

WA — allgemeines Wohngebiet
WR — reines Wohngebiet
Baugrenze
überbaubare Fläche
o offene Bauweise
I II Geschoßzahl (Höchstgrenze)
04 Grundflächenzahl (Höchstwert)
05 06 Geschoßflächenzahl (Höchstwert)
Straßenverkehrsfläche
Straßenbegrenzungslinie
Flächen für Landwirtschaft
Aufgrenzung unterschiedlicher Nutzung
Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

Dieser Plan ist mit Begründung gem. § 2 (1) BBauG durch Beschluß des Rates der Gemeinde Granterath am 11.6.1969 und 2. 13.6.1969, 28.10.70
Granterath-Hetzerath, den 18. Juni 1969
Der Bürgermeister — Der Rat der Gemeinde Granterath
Nach ortsüblicher Bekanntmachung am 6.3.1971 —
hat dieser Plan mit Begründung gem. § 2 (6) BBauG durch Beschluß des Rates vom 16.3.1971 bis 20.4.1971 öffentlich ausgelegen.
Granterath-Hetzerath, den 14 September 1971
Der Bürgermeister — Der Rat der Gemeinde Granterath
Der Rat der Gemeinde Granterath hat diesen Bebauungsplan gem. § 10 BBauG in Verbindung mit §§ 9 und 30 BO am 26.4.1971 / 2.6.1971 und 13.11.1971 als Satzung beschlossen.
Granterath-Hetzerath, den 14. September 1971 / 15. November 1971
Der Bürgermeister — Der Rat der Gemeinde Granterath
Dieser Plan ist gem. § 11 BBauG im Verfahren von ... genehmigt worden.
Aachen, 11.7.72
Der Regierungspräsident
i. A. GEZ. SIEBIGE
Gem. § 12 BBauG ist die Genehmigung des Bebauungsplanes durch Verfügung vom 11.7.72 sowie die öffentliche Auslegung dieses Bebauungsplanes mit Begründung — AN. 28.8.1972 — ortsüblich bekannt gemacht worden.
ERKELENZ, 29.8.1972
STADT
Der Bürgermeister



Fl 2
Gemarkung DOVEREN
In der Hütte
Hetzerath
Fl 3
Fl 11

Gemarkung GRANTERATH Nr. 122 Kreis Erkelenz Maßstab 1:1000